

**Lobmingberg.** (Schadenfeuer.) Am vorigen Samstag gegen 11 Uhr nachts entstand im zusammengebauten Wirtschaftsgebäude der Besitzerin Pauline Kager vlg. Kirschenbauer in Lobmingberg 7 ein Schadenfeuer; das aus Holz erbaute und mit Schindeln gedeckte Objekt brannte bis auf die Grundmauern nieder. Den Flammen fielen sämtliche Einrichtungsgegenstände und Kleidungsstücke des Inwohners Simon Thörisch zum Opfer; ebenso wurden die landwirtschaftlichen Geräte, die Eigentum der in Lobmingberg Nr. 56 wohnenden Besitzerin Pauline Kager sind, ein Raub der Flammen. Kager hatte das Anwesen von Simon Thörisch, der seither als Auszügler darin wohnte, im Jahre 1936 erworben. Da das Feuer ungemein rasch um sich griff, war es nicht mehr möglich, das im Stall befindliche Vieh (1 Ziege, 1 Kuh und 29 Hühner) zu bergen. Am Brandplaz erschienen die Wehren von Boltsberg, Köflach und die Fabriksfeuerwehr Krems. Wassermangel verhinderte aber jede größere Lösaktion; auch wäre es wegen der schwierigen Zufahrt nicht möglich gewesen, mit den Aggregaten rechtzeitig zum hochgelegenen Brandplaz zu gelangen. Die Besitzerin sowie der Inwohner sind mit 6800 S versichert; dieser Summe steht ein Schadensbetrag von etwa 10.000 S gegenüber. Das Feuer dürfte durch Fahrlässigkeit entstanden sein; möglicherweise hat ein vorübergehender Wanderer einen brennenden Zigarettenstummel in die Strehütte geworfen. Die Erhebungen über die Brandursache führten Beamte der Gendarmerieposten Bärnbach und Boltsberg durch.